

NORDstädter

SOZIALER ZUSAMMENHALT – NÖRDLICHE NORDSTADT



NEUER TERMIN STADTTEILFORUM: 23.04.2026

Das Stadtteilforum informiert über die „Nördliche Nordstadt“. Zum Beispiel über Bauprojekte, die Geld von der Städtebauförderung „Sozialer Zusammenhalt“ bekommen. Gemeinsam wird diskutiert, wie die Projekte umgesetzt werden sollen. **Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!**

Das nächste Stadtteilforum ist:
am Donnerstag, 23. April 2026,
um 18:00 Uhr
in der RBG-Multifunktionshalle

Die Halle liegt auf dem Schulhof der Robert-Bosch-Gesamtschule (RBG), Richthofenstraße 37, 31137 Hildesheim. Wer den Weg nicht kennt, trifft sich schon um 17:50 Uhr am Haupteingang der Schule. Wir holen Sie dort ab. Bitte bringen Sie Turn- oder Hausschuhe mit, um den Hallenboden zu schützen.

- Diesmal geht es um den Multifunktionshof der RBG. Der Schulhof wird umgebaut und ist dann für alle da. Wir schauen uns den Schulhof gemeinsam an. Die Ausführungsplanung wird erklärt und mit der Vorplanung verglichen.
- Außerdem gibt es Berichte über weitere Projekte der Städtebauförderung.



Aktionsgruppe „Sauberkeit - Nordstadt.Mehr.Wert“ ist wieder aktiv

Zweite Müllsammelaktion am Samstag, 25. April 2026 – helfende Hände sind willkommen!

Müll ist lästig, ekelig und schnell in eine Hecke geworfen. Wenn dann erst einmal die Hemmung gefallen ist und bereits Flaschen, Plastikverpackungen oder alte Vapes auf der Grünfläche, dem Hauseingang oder der Straße liegen, kommt immer mehr dazu und verschmutzt die Gegend.

Ein Spaziergang durch die Nordstadt zeigt dieses Problem. Müll findet sich im Friedrich-Nämsch-Park, wo Kinder spielen, er findet sich in Hecken, bei den Durchgängen zu anderen Straßen und an den Bushaltestellen. Alle Menschen der Nordstadt leiden darunter, doch nur wenige sind bereit den Müll wegzuräumen.

Aus diesen Grund wurde die Gruppe Sauberkeit des Stadtteilvereins Nordstadt. Mehr.Wert e.V. am vergangenen Samstag, den 14. 3. 2026 im Rahmen des Frühjahrsputzes wieder aktiv. Menschen aus unterschiedlichen Generationen sind zusammen gekommen und haben Bereiche an der Unterführung zum Bahnhof, Bischofskamp und Münchwiese in zwei Stunden on Müll befreit.

Die Aktion entstand aus einer offenen Ideenwerkstatt. Der Stadtteilverein möchte damit sowohl die Nordstadt ein wenig sauberer halten aber auch Aufmerksamkeit auf den Verein lenken.

Am Samstag den 25. 4. 2026 wird die Gruppe erneut Müll sammeln gehen und

freut sich auf die Unterstützung von weiteren Nordstädterinnen und Nordstädtern. Treffpunkt ist um 10 Uhr in der Justus-Jonas-Straße. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Alle Helferinnen und Helfer sind zum Abschluss noch auf einen kleinen Imbiss eingeladen, der auch Gelegenheit zum Austausch bietet.



Konzert für den Frieden mit dem Vokalensemble „Harmonie“

Der Arbeitskreis der Städtepartnerschaft „Hildesheim – Gelendjik“ lädt am Mittwoch, dem 22. 4. 2026 um 19:00 Uhr, zu einem besonderen Konzert in den Riedelsaal der VHS Hildesheim ein. Das 1995 in St. Petersburg gegründete Ensemble „Harmonie“ besteht aus hochkarätigen Profisängern, die unter der Leitung von Alexander Andrianov sowohl als Chor als auch solistisch überzeugen.

Das Programm spiegelt das Motto der aktuellen Tournee „Und Friede auf Erden“ wider:

* Erster Teil: Geistliche Gesänge vom 14. Jahrhundert bis zur Moderne.

* Zweiter Teil: Weltliche Lieder sowie russische und ukrainische Volksmusik.

Das Konzert versteht sich als bewusstes Zeichen für Völkerverständigung und gegen Krieg.

Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende gebeten. Ein Teil der Erlöse kommt ukrainischen Flüchtlingskindern in Deutschland zugute.

Dr. Hermann Müller;

Sprecher des AK Hildesheim-Gelendjik



Stellplatz zu vermieten

Steuerwalderstr. 75, 20 E monatlich
Telefon 0179 1399225

Tag der Arbeit – 1. Mai 2026

11:00 Uhr **Demonstration, Hauptbahnhof**

11:45 Uhr **Kundgebung, Marktplatz**

13:00 Uhr **Maifest, Die Notenträumer**

Hauptrede: **Petra Adolph, IG BCE**

Grußwort des Landrates

Speisen, Getränke, Kinderprogramm & Hüpfburg



Der Nordstädter

(0175) 4 02 19 49 nordstaedter@t-online.de

Abriss
Abbruch
Brandräumung
Entkernung
Entrümpelung
Schadstoff-
sanierung
Inkl. Entsorgung
(gem. § 53 u. § 54 KrWG)

info@abris-profis.de
www.abris-profis.de

Steuerwalderstr. 22a
31137 Hildesheim

Die Abriss-Profis!

Fachbetrieb TRGS 519 / 521 / 524



Universal Blitz Service seit 1997

☎ 0800 600 70 22 (kostenlos)

☎ 0175 22 78 83 82



Jeder Mensch ist ein besonderer Gedanke Gottes.
Paul Anton de Lagarde

In Würde Abschied nehmen.



Steuerwalder Str. 7
31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 - 76 51 20

ABTMEYER BÜCHNER
Bestattungen
www.bestattungen-abtmeyer.de

Steinofen PIZZERIA
05121 - 30 33 614

Genießen Sie das italienische Original!

Himmelsthürer Straße 61 a,
HI-Bockfeld
Kleines Restaurant und
Außerhausverkauf.
www.steinofenpizzeria.com



biber GmbH
Ambulante Pflege

professionelle Pflege daheim

Rex-Brauns-Str. 9 Tel 05121 - 514194
31139 Hildesheim Fax 05121 - 52769
E-Mail: ambulante@biber-pflege.de

www.biber-pflege.de



Keinen Nordstädter bekommen - Hier liegt er aus
Bäckerei Duygu, Bahnhofsallee 21; Familienzentrum Martin-Luther-Str. 26; Gemeindebüro Martin-Luther, zur Zeit Justus Jonas Str. 2, Müller am Berg, Dingworthstr. 31; Nordstadt.Mehr.Wert, Hochkamp 25; Nordstadtbüchchen Kiosk Sander, Peiner Str. 47; Orthopädie-Schuhtechnik Steinwedel, Otto-str.5; Raer, Altes Dorf 18; Technologiezentrum, Richthofenstr. 29; Teresienhof Steuerwalder Str.18; Treffer, Peiner Str. 6. **Der Nordstädter online unter www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de**

Herausgeber: Axel Fuchs
Redaktions- und Anzeigen-Anschrift: Ostertor 7
31134 Hildesheim, Tel. (0175) 4021949
Redaktionschluss ist der 25. jeden Monats, bis 13 Uhr,
gilt auch an Sonn- und Feiertagen.
E-Mail: nordstaedter@t-online.de
Internet: www.hildesheimer-stadtteilzeitungen.de



Physiotherapie Kiene

- Hausbesuche
- Krankengymnastik
- man. Lymphdrainage
- PNF
- Mukoviszidose
- Marnitztherapie
- KG nach Schroth
- Fango/Heißluft
- Massage
- Schlingentisch
- Elektro-/Ultraschalltherapie
- Eistherapie
- Aromamassage
- ALLE Kassen & Privat

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
8.00–13.00 Uhr,
14.00–18.00 Uhr
Weitere Termine
nach Vereinbarung.

Peiner Str. 8 · 31137 Hildesheim
Tel. 0 51 21 / 29 42 760
Parkplätze vorhanden (auch barrierefrei)



Was tun in der zweiten Lebenshälfte? Willkommen im Blog von Kultur 50plus Im Internet <https://k50p.de> Kultur & Lebensfreude pur für die aktive Generation 50plus Unabhängig, ehrenamtlich und ohne jedes finanzielle Interesse. Just For Fun.

Kultur50plus ([K50p.de](https://k50p.de)) ist eine regionale Website mit Chat auf dem Smartphone, die sich an Menschen ab 50 Jahren richtet. Sie bietet aktuelle Nachrichten, Tipps zu Gesundheit, Freizeit, Reisen und Lebensart sowie Ressourcen und Inspiration speziell für die Lebensphase 50plus. Klar strukturierte Inhalte, mit Fokus auf gute Lebensqualität, Aktivität und Gemeinschaft.



Frühling, gib Gas! Wir sind bereit für Warmduschen in der Sonne. Heizkostenrechnung schon erhalten? Zeitumstellung überstanden – und jetzt dauernd müde? Endlich zieht der Frühling in den Kalender ein. Kurz gesagt: Die nächsten Wochen versprechen frische Luft, mehr Sonnenstunden und genug gute Laune, um jedem Aprilwitz mit einem Lächeln zu begegnen. Aber auch mehr Grillgeruch in der Luft, weniger Ausreden beim Spaziergang und vielleicht sogar die Erkenntnis, dass der Frühling doch ganz schön zuverlässig ist, wenn man ihm nur eine Chance gibt. Endlich wieder mehr Aktivitäten für draußen planen. Der April lockt mit milder Luft und ersten warmen Sonnenstrahlen – perfekt, um das Jahresprogramm nach draußen zu verlagern. Ob Spaziergänge durch Parks, gemütliche Radtouren oder lange Gespräche im Sonnenschein. Die frische Luft tut Körper und Seele gut. Der nächste Urlaub kann geplant werden. Oder geht's lieber an den Baggersee oder zum Wandern? Wer will, plant schon mal den Habitatwechsel vom Sofa zum Balkon, klappt sicher problemlos. Oder man packt die Wanderschuhe ein, die Wanderstöcke, Getränke und Verpflegung – und vergisst doch einfach die Schritte, weil die Landschaft so schön ist, dass man stehen bleibt, um zu staunen.



Wer kennt eigentlich noch seine Nachbarn? Manche möchte man vielleicht gar nicht erst kennenlernen. Andere wirken sympathisch. Warum ist das manchmal so? Und wo gibt es noch gute, zuverlässige Nachbarschaften? Unsere Straße, zwei Gehwege, tausend Geschichten. Wir kennen uns oft nur flüchtig oder überhaupt nicht. Vielleicht ein Nicken, ein Lächeln, ein Hallo beim Briefkasten. Doch darunter steckt oft mehr. Gemeinsame Ideen, hilfreiche Hände, stille Helden, die den Stadtteil lebendig halten. Im Michaelisquartier gibt es da eine tolle Initiative. Das Wohnviertel ist kein Ort, sondern ein ge-

meinsames You-and-Me-Projekt. Das funktioniert so: Nachbarschaft kennenlernen statt anonymer Kontakte. Transparenz schafft Vertrauen. Menschen, die sich kennen, unterstützen sich eher spontan. Kleine Schritte, große Wirkung. Regelmäßige Treffen schaffen Verlässlichkeit und sichtbare Erfolge. Statt flüchtiger Bekanntschaften wird hier der Grundstein für eine funktionierende Gemeinschaft gelegt, um das Viertel stärker, sicherer und menschlicher zu gestalten. Wer bei der Initiative zur Nachbarschaft im Michaelisquartier mitmachen möchte, ist herzlich willkommen. Aktuelle Termine im Ost-Innenstädter. Nächstes Treffen der freundlichen Nachbarn am Donnerstag, dem 16. April um 18:00 Uhr, im Schärling Burgstraße 2. Bringt Freude und Freunde, Neugier und beste Absichten mit. Teilt eure Ideen und lasst alle zu Wort kommen.



Wo kann die Generation 50plus hier oder in der näheren Umgebung mal wieder richtig tanzen gehen? Seit Corona sind öffentliche Tanzveranstaltungen für unsere Generation in Cafés oder Bars vielleicht sogar mit Live-Musik rar geworden. Wir freuen uns über Tipps und Hinweise an Redaktion@K50p.de. Gut, wenn es nette Mitmenschen gibt, die man mal fragen kann. Eigeninitiative, Tipps und Hinweise sowie neue Ideen sind gern gesehen. Wir freuen uns schon auf neue Gespräche, lustige Geschichten und einen gemütlichen Austausch. Aktuelle Informationen auf unserer Internetseite <https://k50p.de/>. Die Kommunikation der Mitglieder untereinander erfolgt bei Bedarf per E-Mail oder mit dem Smartphone und per Chat in einer Signal-Gruppe. Bei unseren Treffen gibt's Tipps zu Aktivitäten, bei denen man Spaß hat, fit bleibt und neue Leute kennenlernen kann. Das nächste Treffen von K50p findet am Donnerstag, dem 9. April 2026 um 15.00 Uhr im Café Kahlo im Roemer- und Pelizaeus-Museum, am Steine 1, in Hildesheim statt. Bleiben Sie dran – K50p kostet nichts. Und wer weiß, vielleicht entdeckt man ja das ein oder andere Talent, findet Hilfe im Umgang mit den neuen Medien oder erfährt das perfekte Ziel für den nächsten Ausflug. © Copyright 2026 Jürgen Warps

Das AWO Trialog Internet Café in der Teichstr. 6, öffnet 14-tägig sonntags von 14.30–17.00 Uhr seine Türen. Es bietet Ehrenamtliche, Kuchen und Getränke. Zudem gibt es dort Gesprächsgruppen, Bildungsangebote und betreutes Wohnen, anmeldbar über den Regionalverbund Hildesheim (051 21) 13 89-0. Die nächste Termine sind der 12. und 26. 4. sowie der 10. und 31. 5.

Schaufel, Strand und Meer. Vorlese- und Mitmachstunde für Kinder von 1 1/2 bis 3 Jahren. Mo., 4. 5. 2026, 15.00–16.00 Uhr in der Stadtbibliothek, Judenstraße 1. Anmeldung ist möglich ab dem 4. 4. 2026. Bitte melden Sie nur Ihr Kind an. Eine Anmeldung für Begleitpersonen ist nicht notwendig.

AUSFLUG FÜR KINDER IN DEN ZOO BRAUNSCHWEIG

SAMSTAG, 9. MAI

10:30 UHR: TREFF BAHNHOFSHALLE FAHRT MIT DEM ZUG

4 STUNDEN AUFENTHALT IM ZOO

17:08 UHR: RÜCKANKUNFT HILDESHEIM

KOSTEN: EINTRITT ZOO KINDER 7,- / ERW. 11,- ZUGFAHRT WENIGE EURO

ANMELDUNG BEI JOCHEN GRÖN (PASTOR) TELEFON + WHATSAPP 0176-55269159

ELTERN KÖNNEN GERN MITKOMMEN!

PROVIANT MITNEHMEN ODER GASTRO-NOMIE VOR ORT!

WWW.MARTIN-LUTHER-KIRCHE.DE

Tagesfahrt Rehburg & Loccum

Di, 7. Juli 2026

9:00 Uhr: Abfahrt Hildesheim
10:30 Uhr: Besuch der Romantik Bad Rehburg
12:30 Uhr: Mittagessen im Predigerseminar Loccum
14:00 Uhr: Klosterführung
15:15 Uhr: Kaffee & Kuchen
16:15 Uhr: Rückfahrt
17:45 Uhr: Ankunft Hildesheim

Preis: 30 Euro

Anmeldung bis zum 1. Mai im Gemeindebüro, Tel: 05121-52681

Ein gemeinsames Angebot der Innenstadtgemeinden
 Andreas Lamberti Michaelis Martin-Luther

THEATER K präsentiert

SKANDAL im WALDHOTEL
 - Eine Krimi-Komödie -

Rasselmania
 Bischofskamp 18, 31137 Hildesheim
Freitag 17.04.26 um 19 Uhr
Samstag 18.04.26 um 19 Uhr / ab 22 Uhr Bühnenparty mit der THEKENBAND

Karten: 13 €/ 10 € unter Theater.K@gmx.de oder 0176-30120179

„Alles in Luther“ Gospelgottesdienst: Am Sonntag, 26. April um 11 Uhr feiert die Martin-Luther-Gemeinde wieder „Alles in Luther“. Die Kirche wird sich füllen mit schwungvoller Musik von „Gospel and Friends“, mit guten Worten und mit hoffentlich vielen Gästen. Auch die Kinder von der „Kirche mit Kindern“ sind am Start. Und hinterher gibt es wieder einen leckeren Mittagsimbiss von der Kochgruppe. „Das darf man nicht verpassen!“ sagt Pastor Jochen Grön

Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 14 Mai: Um 11 Uhr startet der Gottesdienst unter freiem Himmel auf der Lutherwiese vor der Martin-Luther-Kirche. Musik von E-Piano und Gitarre werden ihn begleiten. „Freuen Sie sich auf himmlische Momente! Hinterher bleiben wir noch zusammen und stärken uns mit Leckereien. Am besten bringt jeder eine Kleinigkeit mit. Wir teilen, was da ist.“ sagt Pastor Jochen Grön.

Am Mittwoch, 29. April, um 17 Uhr, startet an der Martin-Luther-Kirche der Stadtteilspaziergang in den Frühling. Diesmal führen Mitglieder des NABU (Naturschutzbund Deutschland e.V) zu besonderen oder auch alltäglichen Orten der Natur im Stadtteil. Auch in diesem Bereich wird oft unterschätzt, was die Nordstadt zu bieten hat. „Wir werden entdecken, wo noch Verbesserungsmöglichkeiten liegen, und Arten bedroht sind und einiges erfahren, warum die Artenvielfalt eigentlich wichtig ist.“ Sagt Pastor Lutz Krügener, der diesen Spaziergang zusammen mit Diakonien Katrin Bode organisiert

Stadtteilspaziergang – Die Artenvielfalt in der Nordstadt



Auf Achse in den Sechzigern

Im Moritzberg Verlag ist eine Neuauflage des seit sieben Jahren vergriffenen Buches „Hildesheim. Auf Achse in den Sechzigern“ erschienen. Der Bildband enthält 225 Fotos und eine Menge Informationen über die Sechziger Jahre in Hildesheim. Die Sechziger waren ein Jahrzehnt des Wiederaufbaus und Wohlstands, das mit Protesten und mit der Lust zum Widerstand endete. Eine Gegenkultur mit Demonstrationen, den ersten Flohmärkten und viel Eigeninitiative der jüngeren Generationen begann sich zu entwickeln. Das Buch ist in der Reihe der Jahrzehnt-Bücher im Moritzberg Verlag erschienen, daraus sind auch die Bände „Hildesheim. Sturzflug durch die Vierziger“ und „Hildesheim. Im Marschschritt durch die Dreißiger“ noch erhältlich. Die „Sechziger“ sind in den Hildesheimer Buchhandlungen und direkt beim Moritzberg Verlag, der ins Eichsfeld umgezogen ist, erhältlich: ISBN 978-3-942-542-18-0, Preis 22,- €.

„Skandal im Waldhotel“

Theater K. aus Hildesheim zeigt seine neue Komödie „Skandal im Waldhotel“ im April im Rasselmania, Bischofskamp 18, 31137 Hildesheim. Im Stück geht es um Wellnesskultur, Gesundheitswahn, Waldbaden und schamanisches Tanzen, aber auch in einer wilden Krimigeschichte um Geldgier, Eifersucht, Rachegeilüsten und genretypisch um Mordphantasien jeder Art. Freitag, den 17. 4. 2026 um 19 Uhr
 Samstag, den 18. 4. 2026 um 19 Uhr/ ab 22 Uhr ist dann Bühnenparty ,it der THEKENBAND (Einlass jeweils ½ Std. vorher). Ort: Rasselmania, Bischofskamp 18, 31137 Hildesheim
 Für Menschen von 9 bis 99. Die Veranstaltung ist barrierefrei. Abendkasse. Eintritt 10€/13€ Kartenbestellung Theater.K@gmx.de oder 0176-30 12 01 79



Für ein Zuhause, das Zukunft hat.

Ihr Zuhause. Modern, nachhaltig, zukunftssicher.

Ob klassische Renovierung oder energetische Modernisierung – gestalten Sie Ihr Zuhause nach Ihren Wünschen.

Aktuellen Aktionszins sichern unter:
sparkasse-hgp.de/modernisieren

Weil's um mehr als Geld geht.





nordstadt hat...

... das Michaelis Hospiz !

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Gut Steuerwald, im Grünen zwischen Innerste und Mühlengraben, befindet sich dieses besondere Haus mit seiner markanten Holzfassade. Schon auf dem Weg dorthin bleibt die Hektik des Alltags und der Stadt außen vor - und das ist sehr angemessen für diesen Ort, an dem unheilbar und lebensverkürzend Erkrankte ihre letzten Tage oder Wochen in Würde verbringen können, wenn die Versorgung im eigenen Haushalt nicht mehr möglich ist und sie andererseits nicht im Krankenhaus sein müssen.

Seit einem Jahr nun werden hier schwerkranke Menschen in einem wohnlichen, angenehmen Umfeld bis zuletzt ganzheitlich begleitet. Im Unterschied zu Pflegeheimen oder Krankenhäusern gibt es keinen straff reglementierten Tagesablauf mit festen Weck-, Wasch- oder Essenszeiten, sondern maßgeblich sind nur die Bedürfnisse der jeweiligen Menschen. Und diese sind so unterschiedlich wie das Leben selbst - die eine zieht sich lieber auf ihr Zimmer zurück, der andere sucht die Gesellschaft im Café-Raum oder möchte noch etwas unternehmen. Viele nutzen die naturnahe Umgebung für einen Aufenthalt draußen. Einige Gäste möchten einfach mit ihren Angehörigen zusammensitzen, andere nehmen gern noch einmal ihre Leibspeise zu sich.

Zehn Plätze gibt es im Michaelis-Hospiz - und immer mehr Anfragen, als Personen aufgenommen werden können. Um die Menschen dort bemühen sich rund 25 Beschäftigte, darunter Palliativfachkräfte, hauswirtschaftliches Personal und Verwaltungsmitarbeitende. Daneben kommen Ärztinnen und Ärzte sowie zahlreiche Ehrenamtliche aus den regionalen Hospizvereinen ins Haus. Regelmäßig sind Seelsorgende vor Ort, die sowohl für die Gäste und Zugehörigen als auch für die Mitarbeitenden da sind.

Das Michaelis-Hospiz wird von einer gemeinnützigen GmbH mit fünf Gesellschaftern aus dem Umfeld der katholischen und evangelischen Kirchen betrieben. Es steht aber offen für Menschen aller Glaubensrichtungen.

An jedem letzten Donnerstag Abend im Monat lädt das Michaelis-Hospiz zu einem offenen Informationsabend für Interessierte und Betroffene ein. Das Hospiz kann aber auch als Ort für Veranstaltungen genutzt werden, z.B. für Musikabende oder Lesungen.

Wer dazu beitragen möchte, dass Menschen ihren letzten Weg gut umsorgt und in Würde beschreiten können, kann gerne eine Spende an das Hospiz leisten. Die Kranken- und Pflegekassen kommen für den Großteil der geregelten Kosten auf, aber ein Hospiz muss immer einen Eigenanteil durch Spenden erwirtschaften. Dies ist gesetzlich so vorgegeben. Damit die einzelnen Gäste den Aufenthalt nicht bezahlen müssen, ist es wichtig, dass das Hospiz aus der Allgemeinheit heraus mitgetragen wird.

Redaktion

Ihr findet die Termine Eures Vereins oder Eurer Institution nicht im Kalender? Kein Problem! Unter kalender@nordstadt-hildesheim.de teilen wir Euch gerne mit, was wir benötigen, um Eure Termine in den Veranstaltungskalender aufzunehmen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 18.04.2026

Für weitere Informationen:
Michaelis Hospiz gGmbH, Mastbergstr. 25, 31137 Hildesheim
Einrichtungsleitung und Geschäftsführung: Andrea Zimmermann
www.michaelis-hospiz.de Email: info@michaelis-hospiz.de

Veranstaltungen im April / Mai 2026

- einmalige Termine -

Mittwoch 15.04.

09:00 - 11:00 Uhr
Interkulturelles Frauenfrühstück
Gemeindehaus Martin-Luther

Freitag 17.04.

13:00 - 16:00 Uhr
Wieder-Eröffnung des
Stadtteilbüros
Hochkamp 25

Samstag 18.04.

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
STAND UP FOR KUFA
Eintritt: VVK 10,00 €, AK 10,00 €
Kulturfabrik, Loretta

Sonntag 19.04.

11:00 Uhr - 17:00 Uhr
Plattenbörse
Kulturfabrik

Donnerstag 23.04.

09:00 - 13:30 Uhr
Zukunftstag 2026
Kufa, Theaterhaus und TPZ
Einblick in die Kulturbranche für
Schüler/innen
Anmeldung unter: info@tpz-
hildesheim.de
Kulturfabrik

17:30 Uhr
Stadtteilforum Nordstadt
Multifunktionshalle RBG
Treffpunkt um 17.20 Uhr am
Haupteingang der RBG

Samstag 25.04.

10:00 - 12:00 Uhr
Müllsammelaktion des
Stadtteilvereins
Nordstadt.Mehr.Wert
Treffpunkt Stadtteilbüro
Hochkamp 25

Mittwoch 29.04.

17:00 - 19:00 Uhr
Stadtteilspaziergang mit dem
NABU (Natuschutzbund),
Treffpunkt Gemeindehaus
Martin-Luther

Samstag 09.05.

11:00 - 16:00 Uhr
Einweihung Stadtteilsportplatz
und Tag der Städtebauförderung
Eingang über die Fichtestraße

Samstag 16.05.

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 20:00 Uhr
STAND UP FOR KUFA
Eintritt: VVK 10,00 €, AK 10,00 €
Kulturfabrik, Loretta

Sonntag 24.05.

Einlass: 11:30 Uhr
Beginn: 13:30 Uhr
Ende: 18:00 Uhr
Disco Flohmarkt
Keine Anmeldung nötig
Standgebühr 10,00 € pro Meter
(max. 3m = 25,00 €)
Tische bitte selber mitbringen
Kulturfabrik, Halle

- wöchentliche Termine -

Montag

14:00 - 18:00 Uhr
Offenes Faserwerk
Faserwerk

Dienstag

9:30 - 11:30 Uhr
Stadtteilfrühstück
Kosten: jeder zahlt soviel er kann,
mind. 3,00 €
Anmeldung erbeten bei mehr als
5 Personen:
fruehstueck@dh-himmelsthuer.de
Begegnungsstätte Treffer
Peiner Str. 6

Mittwoch

10:00 - 18:00 Uhr
Offenes Faserwerk
Faserwerk

Donnerstag

9:30 - 11:30 Uhr
Stadtteilfrühstück
Kosten: jeder zahlt soviel er kann,
mind. 3,00 €
Anmeldung erbeten bei mehr als
5 Personen:
fruehstueck@dh-himmelsthuer.de
Begegnungsstätte Treffer
Peiner Str. 6

14:00 - 18:00 Uhr
Offenes Faserwerk
Faserwerk

Interview 1. Mai Hildesheim

„Erst unsere Jobs, dann eure Profite“

Frage: Herr Dalkner, warum sollte man am 1. Mai in Hildesheim dabei sein?

Antwort: Der 1. Mai ist der Tag, an dem wir gemeinsam zeigen: Gute Arbeit, faire Löhne und sichere Jobs sind keine Selbstverständlichkeit. Unter dem Motto „Erst unsere Jobs, dann eure Profite“ bringen wir das auch in Hildesheim auf die Straße und laden alle ein, mit uns ein starkes Zeichen zu setzen für sichere und gute Arbeitsplätze.

Frage: Was erwartet die Besucherinnen und Besucher konkret?

Antwort: Wir starten um 11 Uhr mit einer Demonstration vom Hauptbahnhof zum Marktplatz. Anschließend folgt ab 11:45 Uhr die Kundgebung auf dem Marktplatz mit Reden, einer Talkrunde und ab 13 Uhr mit Musik. Wir haben ein buntes Kinderprogramm sowie eine Hüpfburg, sodass auch für Familien einiges geboten wird.

Frage: Für wen ist die Veranstaltung gedacht?

Antwort: Für alle! Beschäftigte, Familien, junge Leute, Rentnerinnen und Rentner – wirklich jede und jeder ist willkommen. Es geht um Solidarität und Zusammenhalt.

Frage: Welche Themen stehen dieses Jahr im Mittelpunkt?

Antwort: Ganz klar: Arbeitsplätze sichern und die Wirtschaft stärken – aber sozial gerecht. Wir wollen darüber sprechen, wie gute Arbeit auch in Zukunft garantiert werden kann. Aus unserer Sicht funktioniert das nicht mit sozialem Kahlschlag und ausufernden Arbeitszeiten, sondern mit Mitbe-



stimmung, fairen Löhnen und Investitionen in den Standort und die Beschäftigten.

Frage: Viele denken bei Demonstrationen eher an ernste Stimmung. Stimmt das?

Antwort: Überhaupt nicht. Natürlich haben wir wichtige politische Anliegen, aber der Tag ist auch bunt und lebendig. Beim Maifest gibt es Musik, Essen, Getränke und ein Kinderprogramm mit Hüpfburg, bei all den ernstesten Themen ist es nicht verboten auch Spaß am 1. Mai zu haben.

Frage: Was möchten Sie den Menschen in Hildesheim mit auf den Weg geben?

Antwort: Kommen Sie vorbei, bringen Sie Freunde, Familie oder Kolleginnen und Kollegen mit. Der 1. Mai lebt davon, dass viele Menschen sich gemeinsam für bessere Arbeits- und Lebensbedingungen einsetzen.

Frage: Ein letzter Satz zum Mitnehmen?

Antwort: Wer gute Arbeitsbedingungen und einen funktionierenden Sozialstaat will, sollte am 1. Mai dabei sein. In Hildesheim zeigen wir: Gemeinsam sind wir stark.

Zur Person: Aljoscha Dalkner ist 32 Jahre alt, lebt in Hildesheim und ist seit vier Jahren Gewerkschaftssekretär in der DGB-Region Niedersachsen-Mitte.



Plattenbörse in der Kufa am Sonntag, den 19. 4. 2026 von 11.00 bis 17.00 Uhr.

Die Hildesheimer Vinyl Börse Die Hildesheimer Schallplattenbörse geht in die fünfte Runde – diesmal mit noch mehr Platz! Zum ersten Mal findet sie in der Kulturfabrik Löseke statt. Hier könnt ihr euch durch unzählige Kisten voller Vinyl wühlen: Rock, Jazz, Hip-Hop, Elektro, Pop, Raritäten und Klassiker – für alle Musikgeschmäcker ist etwas dabei.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt: Es gibt Getränke, Kaffee & Kuchen und herzhaftes Snacks für den größeren Hunger.

Der Eintritt beträgt 2 Euro, Kinder haben freien Zugang. Ein Fahrstuhl führt direkt in den Keller zur Halle, alternativ gibt es Treppen. Die Standgebühr liegt bei 12 Euro pro Meter Verkaufsfläche, be-

rechnet wird jede begehbbare Seite. Die maximale Tiefe beträgt 65 Zentimeter. Abgebaut wird ab 17 Uhr, wer früher abbaut, muss mit einer Vertragsstrafe von 50 Euro rechnen. Eigene Tische sind mitzubringen. Die Halle ist gut ausgeleuchtet und die Plätze sind so angelegt, dass ihr hinter euren Ständen stehen könnt. Anmeldungen erfolgen per Mail an markt@kufa.info mit Name, Adresse, Handynummer und gewünschter Standgröße.

Zukunftstag 2026

Zusammen macht alles viel mehr Spaß, also haben sich KUFA, Theaterhaus und TPZ zusammengeschlossen, um gemeinsam den Zukunftstag 2026 zu organisieren. Am Donnerstag, den 23. 4. 2026 von 9.00 Uhr bis 13.30 Uhr bekommen die Schüler*innen in der Kufa, Langer Garten 1, Einblicke in die Kulturbranche. In vier Workshops werden die unterschiedlichsten Arbeitsfelder erforscht: Pressearbeit, Schauspiel, Bühnenedition und Lichttechnik. Dabei werden die Schüler*innen von Mitarbeitenden aus KuFa, Theaterhaus und TPZ begleitet. Zum Schluss wird es eine Abschlusspräsentation geben. Die Teilnahme ist kostenlos, interessierte Schüler*innen können sich per E-Mail unter info@tpz-hildesheim.de anmelden



Silent Book Club

Er findet monatlich am letzten Mittwoch des Monats in der Stadtbibliothek, Judenstraße 1 von 19 bis 21 Uhr statt. Nächster Termin also Mittwoch, 29. 4. 2026. Bring dein Buch mit und lies mit uns!

Silent Book Club steht für einen in Gesellschaft verbrachten Abend beim stillen Lesen.

Der Trend ist genau das Richtige für Menschen, die sich gerne in Ruhe, aber nicht alleine ihrer Lektüre widmen und mit anderen darüber in Austausch kommen möchten.

Es können eigene Bücher mitgebracht oder direkt aus dem Bibliotheks-Angebot ausgewählt werden. Auch die Ausleihe ist möglich.

Zum Lesen stehen allen Gästen die gesamten Räumlichkeiten zur Verfügung. Getränke gibt es im barrierefreien Lerngarten am Hintereingang in der Scheelenstraße 26, der an diesem Abend auch Eingang ist.

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht notwendig.



Auf ans Büchermeer. Vorlese- und Mitmachstunde für Kinder von 4 bis 7 Jahren am Montag, 4. 5. 2026, von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Stadtbibliothek, Judenstraße 1.



Die Aktion AKTION LESELUST bedeutet Spaß und Spannung an Geschichten, Bilderbuchkino und Kreativsein. Anmeldung ist möglich ab dem 4.4.2026. Bitte melden Sie nur Ihr Kind an. Eine Anmeldung für Begleitpersonen ist nicht notwendig. Die Grundlage für gute Bildung erhalten Kinder, die von Anfang an mit Freude an Büchern und Geschichten aufwachsen.

An jedem ersten Montag im Monat* von 15 bis 16 Uhr laden wir herzlich zu diesem Angebot ein.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen und der Bibliotheksausweis für Ihr Kind sind kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten direkt online über diese Seite oder während unserer Öffnungszeiten telefonisch unter 051 21-301 41 42

E-Mail: stadtbibliothek@stadt-hildesheim.de
Homepage: www.stadtbibliothek-hildesheim.de



Nisthilfen für Wildbienen? Was ist das? Und wozu?

„Ach so!“, sagte Sam, als er mit dem NABU-Mitarbeiter über das gemeinsame Vorhaben dieses Nachmittags sprach. „Da kriechen die rein und legen ihre Eier ab.“, staunte Mona! „Und dann lassen sie ihre Babys alleine?“, fragte Aicha traurig. Man hätte eine Stecknadel fallen hören, so gespannt hörten die Kinder den Erklärungen des NABU-Mitarbeiters zu. Dann ging es direkt ans Handwerken, um die Nisthilfen auch gleich zu bauen. Wir haben in Steine gebohrt, Papprollchen gesägt und in Dosen



fest geklebt und dann noch Dachpappe erwärmt, um einen Witterungsschutz herzustellen. Es staubte, knarrte und matschte, wie es eben beim Werkeln so sein muss. Am Ende waren wir ganz schön stolz und erstaunt, wie viel wir in nur einer Stunde bewirken konnten, denn wir haben Platz für ca. 2500 Wildbienenbabys geschaffen. Viel Glück ihr kleinen Babys! Es hat so viel Spaß gemacht, dass wir unbedingt weiter machen wollen und noch viele Nisthilfen herstellen werden. Herzlichen Dank lieber NABU!



Rikscha-Fahrten zu den Hühnern



Die Probefahrt ist erfolgreich gelungen, so kann es also los gehen mit den Rikscha-Fahrten zu unseren Schulhühnern. Frau Gent, von den Malteser-KulTour(en) hat uns besucht und getestet, ob unser Vorhaben umgesetzt werden könnte. Wir wollen im Rahmen der KulTour(en) eine Rikscha-Fahrt zu unseren Schulhühnern ermöglichen. Also luden wir Frau Gent ein, um es mal auszuprobieren und vor allem sich mal einen Überblick zu verschaffen, was wir so um die artgerechte Hühnerhaltung rum, aufbieten können. Denn Frau Gent ist eine echte Kennerin, was Hühner angeht, sie hält selbst in ihrem Garten eine kleine Hühnerschar. Mit dem Lastenrad ging es nun also direkt an unser Gehege ran. Aicha und Mona, beides Schülerinnen der Ganztagsgrundschule Nord und fleißige Mitstreiterinnen der Hühner AG, gaben ihr Wissen preis und Frau Gent und ihre Fahrerin waren begeistert. „Was die schon alles wissen, ich bin erstaunt

und habe auch wieder was neues gelernt.“, sagte die Fahrerin des Lastenfahrrads. Dann geht's aber endlich auch mal ins Gehege, zu unseren süßen Ladies. Das ist ja praktisch, stellte Frau Gent fest, die Tür geht so weit auf, dass sogar das Lastenfahrrad ins Gehege reinfahren kann. So können wir den Besucher*innen ein Huhn direkt auf den Schoß zum Kuscheln setzen. Unsere Hühner mögen das sehr. „Wollt ihr noch unsere selbstgemalten Bilder sehen?“, fragte Aicha. „Aber unbedingt.“, entgegnete Frau Gent. So waren sie im Schulgebäude verschwunden und später verabschiedeten sie sich mit den Worten: „Wir melden uns!“ Nach ein paar Tagen kam endlich die Nachricht von Frau Gent. Es kann los gehen...

Jeden Donnerstag, ausgenommen der Ferien- und Feiertage, bieten wir eine Tour mit einer Rikscha zu den Hühnern an. Ach, welch Jubel und Glück bei der Hühner-AG, als sie es erfuhren. Danke liebe Frau Gent!



Ausstellung „Kalte Platte“

Die Europäischen Tage des Kunsthandwerks (ETAK) finden dieses Jahr vom 10. bis 12. April statt.

Auch in Hildesheim beteiligen sich Mitglieder des Vereins KUNST. HANDWERK. DESIGN. e.V. an der europaweiten Veranstaltung. Sechs Ateliers und Galerien öffnen ihre Türen und laden damit zu Spaziergängen in die Innen-, Nord- und Oststadt sowie auf den Moritzberg ein, um Besucherinnen und Besuchern Einblicke in ihre Werkstätten und ihre Arbeitsprozesse zu geben.

Die **Ateliergalerie Kathrin Sättele** beteiligt sich mit der Ausstellung „Kalte Platte“. Achtzehn Vereinsmitglieder präsentieren ihre Arbeiten auf festlich gedeckten Tafeln. Objekte aus Gold und Silber, Textilien und Leder sowie Stahl und Keramik werden dadurch in einen Dialog miteinander gesetzt. Ergänzt wird die Präsentation durch Wohnaccessoires und Kleidungsstücke. Die Ausstellung verspricht einen inspirierenden Augenschmaus und zeigt die große Vielfalt und Gestaltungskraft des Kunsthandwerks in Hildesheim.

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Atelier von Kathrin Sättele öffnet auch die Werkstatt von **Imke Ganteför**. Sie zeigt vorwiegend Arbeiten aus Leder und Metall.

Im **Atelier Bindernagel** entsteht schlichter, eleganter Schmuck und modernes Silbergerät rund um das Thema Tischkultur. An diesem Wochenende sind die Arbeiten in einer Ausstellung im Atelier zu sehen – ergänzt durch Einblicke in Arbeitsraum und Arbeitsweise.

In der **Galerie Reizig** steht in diesem Jahr das Thema „Edelsteine für den Frühling –



Neubeginn der Natur“ im Mittelpunkt. Besucherinnen und Besucher können dort die Vielfalt der Farben, Formen und Schläffe von Edelsteinen aus aller Welt entdecken.

Die Schmuckdesignerin und Emaillieurin **Marianne Roessner** lädt zu einem Emaille-Workshop in ihr Atelier ein (Anmeldung erforderlich). Zudem öffnet sie ihre Werkstatt und zeigt Schmuckstücke aus Silber und Emaille sowie emaillierte Kupferschalen.

Auch die **Galerie ZEHN** beteiligt sich an den ETAK. Der Zusammenschluss mehrerer Schaffender aus unterschiedlichen Gewerken präsentiert zu den regulären Öffnungszeiten Kleidung, Kissen, Taschen, Schmuck sowie weitere handgefertigte Arbeiten, die vor Ort erworben werden können.

Der Eintritt zu allen Orten ist frei.

Weitere Informationen finden Sie unter :

<https://kunsthandwerkstage.de>

owie

<https://kunst-handwerk-design-hildesheim.de>

Leider liegt der Veranstaltungstermin noch innerhalb des Verteilzeitraumes. Auf Bitten der Autorin haben wir ihn trotzdem veröffentlicht.

DENTAL FRISCH

"Gepflegter Zahnersatz Visitenkarte eines Prothesenträgers"

<p>Herstellung von Zahnersatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kronen - Brücken - Totale Prothesen - Kombierter Zahnersatz - Implantatversorgung (Suprakonstruktion) - CAD/CAM Zirkon Vollkeramik - Fräs- und Geschleibetechnik - Kostenvoranschläge (Zähne müssen bezahlbar bleiben) 	<p>Reinigung von herausnehmbarem Zahnersatz</p> <p style="font-size: x-small;">Professionelle Beseitigung von</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ablagerungen - Tabak - Tee - Kaffee - Calcium (Zahnstein) Rückständen
--	--

Orleansstr. 74 - 31135 Hildesheim

Tel: 0 51 21 / 2 94 60 00 Fax: 0 51 21 / 9 22 90 01

Mobil: 0171 / 9 36 28 95

Marco Conrad

Meister der Zahntechnik

e-mail: dentalfrisch@web.de

PHYSIOTHERAPIE

Angela Schubö

Massage
Krankengymnastik

- Krankengymnastik
- Massage
- Lymphdrainage
- Akupunkt-Massage
- Fango
- Heißblut/Kryotherapie
- Ultraschalltherapie
- Elektrotherapie
- Schlingentisch
- Hausbesuche

- Termine nach Vereinbarung
- Alle Kassen und Privat

Bischofskamp 3 • 31137 Hildesheim
Telefon & Fax (051 21) 55055

PITTIS TRÖDELPARADIES UG

An- & Verkauf

Steuerwalder Straße 91 • 31137 Hildesheim

☎ 05121 2874300 | ☎ 0176 79797182

- ✓ Unsere Leistungen:
- ✓ An- & Verkauf
- ✓ Haushaltsauflösungen
- ✓ Entrümpelungen
- ✓ Transporte & Umzüge
- ✓ GLS & DPD Paketshop

- 🕒 Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
09:00 - 18:00 Uhr
- 📱 Folge uns auf Social Media:
@pittisstroedelparadies
@troedelparadies

Wir haben alles, was Sie brauchen.
Was wir nicht haben, brauchen Sie sowieso nicht!

www.pitti-entruempelung.de

Menschen würdig pflegen

T. Teresienhof

caritas senioren wohnen & pflege

Steuerwalder Str. 18 • 31137 Hildesheim
Telefon 05121 20660-3 • www.caritas-teresienhof.de

M. Magdalenenhof

caritas senioren wohnen & pflege

Mühlenstraße 24 • 31134 Hildesheim
Telefon 05121 20409-0 • www.caritas-magdalenenhof.de

Räer

AUSRÜSTUNGEN

Toilette,
Katastrophenschutz

18,90 €

Altes Dorf 18 - 20 | 31137 Hildesheim
Tel. 05121 7487660 | www.raer.de



Die Schlagerparty in der Kneipe der Kufa beginnt am Freitag, den 24. 4. 2026 um 20.00 Uhr. AK: 10€ inkl. 1 w€

Solibeitrag. Für alle, die Schlager lieben – Jung und Alt
Bühne frei für die große Schlagerparty ohne Ballermann! Statt Mallorca-Hits erwartet euch ein Abend voller klassischer und moderner Schlagerperlen – tanzbar, kultig und garantiert geschmackvoll.
An den Decks: DJ JJ One, der älteste aktive DJ Hildesheims – aber alles andere als von gestern!
Ein Muss für alle Schlagerfans, die es etwas stilvoller mögen!

Neueröffnung

Hi-physio

o s t e n d

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie

- Krankengymnastik - Manuelle Therapie - Manuelle Lymphdrainage
- Krankengymnastik nach PNF - Elektro-/Ultraschalltherapie - Fango
- Osteopathie - uvm.

Außerdem neu: **Hi-physiofit** mit Milon- und five-express-Zirkel

Bördestraße 21 • 31135 Hildesheim • 05121 9996414

info@hi-physio.de
www.hi-physio.de

Ein Tag des Artenschutzes an der Grundschule Nord: Lernen, Erleben und Schützen



Am 3. März, dem internationalen Tag des Artenschutzes, öffnete die Grundschule Nord ihr Schultor für einen besonderen Besuch. Gemeinsam mit einem Bündnis der Nordstadt in der Reihe „Ins Licht gerückt“, luden die Schülerinnen und Schüler zu einer kleinen Entdeckungsreise zur Artenvielfalt auf ihrem Schulgelände ein. Sie gaben einen kleinen, aber wichtigen Einblick in ihre mit viel Liebe gestalteten Umweltprojekte.



Im Mittelpunkt stand der Schulgarten, den die Kinder seit einem Jahr mit viel Engagement hegen und pflegen. Mit Stolz und ein bisschen Witz berichteten sie von ihrer Arbeit auf dem Schulacker. Dort säen, pflegen und ernten sie gemeinsam mit ihren Mitschülerinnen und Mitschülern der Schulgartenklassen verschiedene Gemüse. Aus der letzten Ernte wurden dann sogar direkt mehrere Suppen zubereitet. „Wir haben die Suppen selber gekocht, über unserem



Lagerfeuer im Schulgarten.“, erzählten die Kinder und rückten mit ihrer Taschenlampe entsprechende Bilder ihrer Aktionen ins Licht. Bei den Gästen kam die Euphorie und die Ehrlichkeit gut an, so bemerkte eine Schülerin auf Nachfrage aus dem Publikum, ob

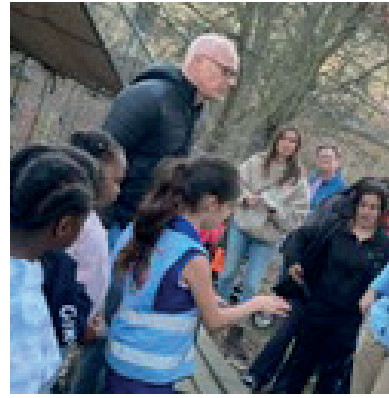
die Suppe denn auch schmeckte, ganz ehrlich: Nein! Sie hatte die Lacher auf ihrer Seite. Die Schülerinnen und Schüler sorgten mit ihren frei gesprochenen Beiträgen für eine eine besondere und gemütliche Atmosphäre.

Ein weiteres Highlight war die Präsentation der Hühner-AG. Die Kinder stellten die verschiedenen Arten der Schulhühner vor und erklärten, wie sie sich um die Tiere kümmern und zeigten die artgerechte Haltung direkt am Gehege. Dabei berichteten sie auch, was Hühner brauchen, um gesund zu bleiben, denn manchmal füttern sie ihnen auch ein Ei, „weil das so gute Vitamine für die Hühner hat.“, sagte Aicha. Weiter erzählten sie über die täglichen Aufgaben die der Schüler-Hühnerdienst übernimmt.

Auch der Schutz von Insekten spielte eine wichtige Rolle. So erklärte Sam den Besucherinnen und Besuchern anschaulich, warum Wildbienen für unsere Umwelt so wichtig sind und wie ihnen geholfen werden kann. Stolz präsentierte er die selbstgebauten Nisthilfen für Bienen, die wir in unserem Schulgarten verteilen werden. Diese waren einen Tag zuvor in Zusammenarbeit mit dem NABU entstanden und bieten nun auf dem Schulgelände neuen Lebensraum für nützliche Insekten.

Der Tag zeigte eindrucksvoll, wie viel Kinder bereits zum Schutz der Natur und besonders eben der Arten schon beitragen können. Mit ihrem

Engagement für Tiere und deren artgerechte Haltung, für Pflanzen und nachhaltiges Gärtnern leistet die Ganztagsgrundschule Nord einen wichtigen Beitrag zum Artenschutz – und inspiriert damit auch ihre Gäste aus der Nordstadt. Ganz beseelt von den Erzählungen der Kinder gingen die Besucher*innen zum Platz an der Martin Luther Kirche, um dort dann noch die eindrucksvollen Projektionen der Geschwister Scholl Schule zu bestaunen. Eine wertvolle Veranstaltung!



Tag der Städtebauförderung
2026

Lebendige Orte,
starke Gemeinschaften.

Sportfest für alle! Eröffnung des Stadtteilsportplatzes Nordstadt

Samstag, 09. Mai 2026
von 11:00 bis 15:00 Uhr
Sportplatz hinter der Robert-Bosch-Gesamtschule

Der Stadtteilsportplatz ist fertig. Zur Eröffnungsfeier wird es ein großes Sportfest geben. Es gibt ein tolles Rahmenprogramm für Kinder, Jugendliche, Erwachsene sowie Seniorinnen und Senioren. **Alle sind herzlich eingeladen!**



Ihr Kontakt zu den Veranstaltern:

Stadt Hildesheim
Benjamin Proske
Telefon: 05121 / 301 3023
E-Mail: b.proske@stadt-hildesheim.de

Koordinierungsstelle Sport
Omar Fahmy und Alexander Böhme
Telefon: 05121 / 833 11938
E-Mail: ks-sport@uni-hildesheim.de



Der Tag der Städtebauförderung ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, der Länder, des Deutschen Städtetages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes.